

## Gute Laune hilft gegen trübes Wetter

Musik: Benefizkonzert des Lions Clubs unterstützt Speisekammer und sozial Bedürftige

MÖRFELDEN.

Der Aufforderung von Linda Freeland widersetzte sich niemand. Zwischen den Tischen und der Bühne wurde prompt getanzt, während die Sängerin der Band „Soulaffair“ zum lang gezogenen „I“ ansetzte und stimmkräftig mit „will survive“ weitermachte. Knapp 250 Besucher kamen zum Benefizkonzert des Lions Clubs Mörfelden-Walldorf in der Hofreite vor dem Mörfelder Heimatmuseum.

„Soulaffair“ sind dabei seit

vier Jahren Garant für einen gelungenen Abend. Auch diesmal weckte die Combo trotz des wenig erfreulichen Wetters mit kraftvollen Hits von Aretha Franklin, The Temptations, James Brown und anderen Disco- und Motown-Klassikern schnell die Begeisterung bei den Zuhörern.

Dass das Wohltätigkeitskonzert in diesem Jahr in der Hofreite ausgerichtet wurde und nicht Bestandteil des Schlossgartenfests im Mönchbruch war, sei zum einen vorteilhaft für Radfahrer, sagte Frank Cezanne vom Lions Club. Außerdem könne so auch die Bewirtung von den Club-Mitgliedern übernommen werden, was zu mehr Einnahmen führe. Bereits am Freitagabend half der Lions Club bei der Veranstaltung des Fördervereins Umwelt- und Kulturzentrum Jagdschloss Mönchbruch aus. „Auch diese Einnahmen können wir für unsere Zwecke verwenden“, so Cezanne. Insgesamt kamen an beiden Tagen rund 3000 Euro zusammen, die zur Hälfte der Speisekammer des Sozialpsychiatrischen Vereins (SPV) in Mörfelden zugute kommen. Die andere Hälfte soll für sozial Bedürftige in der Stadt verwendet werden, so Cezanne. Da die Resonanz auf das Konzert gut gewesen sei und logistischen Voraussetzungen in der Hofreite stimmten, stehe einer Wiederholung im Goldenen Apfel nichts im Wege, so Cezanne.



|🔍|

Die Band „Soulaffair“ um Sängerin Linda Freeland (rechts) weckte mit kraftvollen Hits schnell Begeisterung beim Benefizkonzert des Lions Clubs Mörfelden-Walldorf. Foto: Timo Jaworr